

vorab per e-Mail zugestellt

Bundesrat
z. H. Bundespräsident Alain Berset
Bundeshaus West
3003 Bern

Bern, 29.Juni 2018

Die Schweiz muss die Schule und das Dorf Al Khan al Ahmar schützen helfen

Sehr geehrter Herr Bundespräsident
Sehr geehrte Damen und Herren BundesrätInnen

Das Forum für Menschenrechte in Israel/Palästina bittet Sie darum, alles in Ihrer Macht Stehende zu tun, um den drohenden Abriss der palästinensischen Schule in Al Khan al Ahmar, einer Ortschaft östlich von Jerusalem, zu verhindern. Die geplante Zerstörung der Siedlung Al Khan al Ahmar und der Schule ist eine Folge der Ausweitung der Siedlung Kfar Adumim, dies nachdem der Bau von 92 Hauseinheiten in Sichtweite des Beduinen-Dorfes angekündigt worden ist.

Der Oberste Gerichtshof von Israel hat die letztinstanzliche Berufung der palästinensischen (beduinischen) Flüchtlingsgemeinschaft von Al Khan al Ahmar zurückgewiesen. Nun kann deren Schule jederzeit abgerissen werden, ebenso der Rest des Dorfes. Möglich ist dies generell überall im Bereich C der besetzten palästinensischen Gebiete, in welchem BeduinInnen und andere palästinensische EinwohnerInnen keine Baubewilligungen von der israelischen Armee erhalten, wenn sie kein Land besitzen. Es ist bekannt, dass internationaler Druck auf Israel schon oft dazu beigetragen hat, Zwangsumsiedlungen von PalästinenserInnen zu verhindern oder zumindest aufzuschieben.

Die BewohnerInnen von Al Khan al Ahmar stammen ursprünglich aus Tel Arad, von wo sie 1951 zwangsweise umgesiedelt worden sind. Sie hatten sich darauf in der Gegend östlich von Jerusalem

Das Forum für Menschenrechte in Israel/Palästina ist eine Arbeitsgruppe von Amnesty International Schweiz; Caritas Schweiz; cfd - Die feministische Friedensorganisation; Gesellschaft Schweiz-Palästina; Bereich OeME-Migration der ref. Kirchen Bern-Jura-Solothurn; Hilfswerk der Evangelischen Kirchen Schweiz HEKS/EPER; Horyzon; Jüdische Stimme für Demokratie und Gerechtigkeit in Israel/Palästina JVJP; medico international Schweiz und Palästina-Solidarität Basel.

niedergelassen. In den 1990er Jahren begann Israel mit der zweiten Zwangsumsiedlung dieser Gemeinschaft. Von den BeduinInnen bewohntes Land wurde für die Ausweitung der nahen Siedlung Ma'ale Adumim und nun auch für die Ausweitung von Kfar Adumim bestimmt. Die Umsiedlung der beduinischen Gemeinschaften ermöglicht die Umsetzung des E-1-Entwicklungsplanes. Dessen Vollstreckung wird einen angemessenen Zugang nach Jerusalem für die PalästinenserInnen, souveräne Grenzen zu Jordanien und auch ein zusammenhängendes Staatsgebiet verhindern.

Etwa 300'000 PalästinenserInnen wohnen innerhalb der 60% der Westbank Area C, welche Israel vollständig kontrolliert. In den vergangenen Jahren wurde eine alarmierende Anzahl von ihnen zwangsumgesiedelt oder mit Umsiedlung bedroht. Solche Handlungen sind ein Ergebnis der völkerrechtswidrigen israelischen Besatzungspolitik und verstossen gegen internationales Recht.

Wir fordern die offizielle Schweiz deshalb auch in diesem akuten Fall auf, das Völkerrecht und international anerkannte Menschenrechtsstandards zu verteidigen und bei den israelischen Behörden energisch vorstellig zu werden, damit die palästinensische Schule und das Dorf Al Khan al Ahmar nicht zerstört werden. Insbesondere bitten wir Sie, eine öffentliche Stellungnahme zur Situation zu veröffentlichen, in welcher Sie die israelische Regierung auffordern, die Zerstörungen zu unterlassen und die Pläne zur Ausweitung der Siedlung Kfar Adumim nicht umzusetzen. Zahlreiche andere europäische Regierungen und die Europäische Union haben bereits öffentlich Stellung bezogen.¹ Ein entsprechender Schritt seitens der offiziellen Schweiz würde den Forderungen weiteres Gewicht verleihen.

Mit bestem Dank für Ihre Bemühungen und freundlichen Grüßen



Guy Bollag

i.A. Forum für Menschenrechte in Israel/Palästina

Kopie (per e-Mail):

- Schweizerische Botschaft in Israel
- Schweizerisches Vertretungsbüro Ramallah
- Schweizerisches Kooperationsbüro in Gaza und im Westjordanland
- EDA, Abteilung Menschliche Sicherheit
- EDA, Abteilung Mittlerer Osten & Nordafrika

¹ https://eeas.europa.eu/headquarters/headquarters-homepage/45670/statement-spokesperson-tatest-settlement-announcement-israeli-authorities-well-intended_en
<https://www.gov.uk/government/news/foreign-secretary-statement-on-khan-al-ahmar>
<https://www.diplomatie.gouv.fr/en/country-files/israel-palestinian-territories/peace-process/events/article/israel-palestinian-authorities-threat-of-demolition-in-khan-al-ahmar-28-05-18>
<https://www.norway.no/en/palestine/norway-palestine/news-events/news2/eu-and-norway-local-statement-on-khan-al-ahmar>